Agentur für Arbeit Waiblingen - Pressestelle
Mayenner Str. 60, 71332 Waiblingen

Telefon: 07151 9519 374
E-Mail:Waiblingen.PresseMarketing@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 13 / 2015 vom 31.03.2015

Rems-Murr-Arbeitsmarkt im März

Arbeitslosenquote sinkt auf 3,8 Prozent

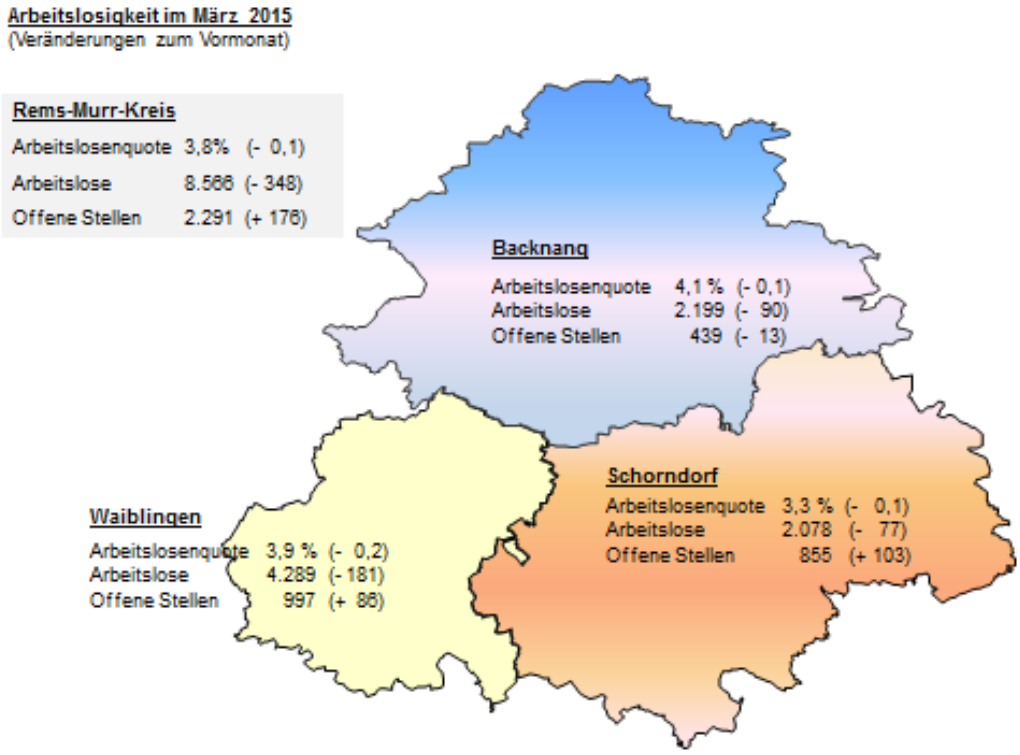
Im März ging die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis um 348 auf 8.566 Personen zurück. Die Arbeitslosenquote sank auf 3,8 Prozent. „In den witterungsabhängigen Berufen wurde die Arbeit zum Großteil wieder aufgenommen, aber auch in anderen Bereichen ist die Nachfrage nach neuen Mitarbeitern nach wie vor groß," bewertet Jürgen Kurz, Leiter der Waiblinger Agentur für Arbeit, die aktuelle Entwicklung.
Auch landesweit fiel die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte und liegt nun bei 4,0 Prozent.

2.236 Personen aus dem Rems-Murr-Kreis meldeten sich innerhalb der letzten 4 Wochen arbeitslos, gleichzeitig konnten 2.565 ihre Arbeitslosigkeit beenden. Die Arbeitslosenquote nahm zum Februar um 0,1 Prozentpunkte ab und liegt auch im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte günstiger. 770 Personen konnten sich im Laufe des letzten Monats direkt in eine neue Arbeitsstelle abmelden, 117 mehr als im Februar dieses Jahres. Die aktuelle Einstellungsbereitschaft der Arbeitgeber kommt vor allem Arbeitslosen aus dem Kreis der Arbeitslosenversicherung zugute. Für Empfänger von Grundsicherungsleistungen ist es trotz anhaltend guter Arbeitsmarktlage schwieriger sich am Markt zu platzieren. Ende März waren 3.426 bei der Agentur für Arbeit und 5.140 Arbeitslose beim Jobcenter gemeldet.

Während der Anteil der unter 25-Jährigen an allen Arbeitslosen aktuell lediglich 7,7 Prozent beträgt, sind über 35 Prozent 50 Jahre oder älter. Diese Personengruppe konnte erfreulicherweise im letzten Monat von dem Abbau der Arbeitslosigkeit am meisten profitieren. Auch im Vergleich zum Vorjahr ging die Zahl der älteren Arbeitslosen zurück (- 74).

Mit dem Rückgang der Arbeitslosigkeit reiht sich der Rems-Murr-Kreis in die Region ein. Im Agenturbezirk Göppingen sank die Quote ebenfalls um 0,1 Prozent, auch Stuttgart und Ludwigsburg vermelden einen Rückgang der Arbeitslosigkeit, die Arbeitslosenquote bleibt in diesen Bezirken jedoch unverändert.

Die niedrigste Arbeitslosigkeit im Rems-Murr-Kreis kann die Region um Schorndorf mit 3,3 Prozent aufweisen. Den deutlichsten Rückgang im Vergleich zum Vormonat meldet die Agentur für Arbeit jedoch für den Raum Waiblingen.



Das Angebot neuer Stellen bewegt sich weiterhin auf hohem Niveau. Unternehmen schalteten die Arbeitsvermittler von Arbeitsagentur und Jobcenter im letzten Monat für die Besetzung von 955 neuen Stellen ein. Nachgefragt werden hauptsächlich gut ausgebildete Arbeitnehmer aus Metall- und Elektroberufen, dem Verkehr- und Logistikbereich sowie Gesundheits- und Erziehungsberufen.
Die Jobbörse der Arbeitsagentur umfasst derzeit etwa 2.300 Stellenangebote aus dem Rems-Murr-Kreis.

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.03.2015, 09:55 Uhr

Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Waiblingen
März 2015

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Waiblingen

Berichtsmonat: März 2015

Periodizität: monatlich

Hinweise: Sperrfrist: 31.03.2015, 09:55 Uhr

Nächster Veröffentlichungstermin: 30.04.2015

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet: http://statistik.arbeitsagentur.de
Statistik nach Themen
http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Für den aktuellen Berichtsmonat der Beschäftigungsstatistik (September 2014) werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten keine Veränderungen gegenüber frühreren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.

Arbeitsstellenstatistik

Infolge einer Verfahrensänderung verringerte sich im Berichtsmonat Dezember 2014 der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen für die private Arbeitsvermittlung bundesweit um rund 60% auf 2.000. Dadurch sind Zeitreihenvergleiche insbesondere für diese Wirtschaftsgruppe seit Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Waiblingen
März 2015

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	19
Geschäftsstellenbezirk Waiblingen	20
Geschäftsstellenbezirk Backnang	23
Geschäftsstellenbezirk Schorndorf	26

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen
März 2015

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.800	15.931	15.752	-131	-0,8	-184	-1,2	-1,2	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.566	8.914	8.934	-348	-3,9	-193	-2,2	-0,8	-0,3
54,0% Männer	4.623	4.763	4.731	-140	-2,9	-90	-1,9	-1,3	-1,3
46,0% Frauen	3.943	4.151	4.203	-208	-5,0	-103	-2,5	-0,2	0,9
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	656	651	578	5	0,8	35	5,6	2,5	-7,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	94	84	10	10,6	17	19,5	30,6	13,5
35,4% 50 Jahre und älter	3.034	3.121	3.192	-87	-2,8	-74	-2,4	-2,0	0,8
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.866	1.915	1.976	-49	-2,6	-87	-4,5	-3,7	0,8
30,0% Langzeitarbeitslose	2.568	2.583	2.610	-15	-0,6	-21	-0,8	-1,1	0,6
6,5% Schwerbehinderte	555	571	585	-16	-2,8	-16	-2,8	-3,1	1,7
32,7% Ausländer	2.803	2.873	2.860	-70	-2,4	20	0,7	2,0	3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.236	2.229	2.452	7	0,3	62	2,9	2,3	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	772	866	1.220	-94	-10,9	-52	-6,3	6,4	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	540	477	361	63	13,2	27	5,3	-10,5	-15,3
seit Jahresbeginn	6.917	4.681	2.452	x	x	71	1,0	0,2	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.565	2.252	1.862	313	13,9	181	7,6	5,0	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	770	653	543	117	17,9	34	4,6	1,4	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	583	471	386	112	23,8	50	9,4	4,4	25,3
seit Jahresbeginn	6.679	4.114	1.862	x	x	255	4,0	1,8	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,0
dar. Männer	3,8	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,0
Frauen	3,7	3,9	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,1	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,7	4,8	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,1	x	x	x	5,3	5,4	5,3
Ausländer	8,9	9,2	9,1	x	x	x	9,3	9,4	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.940	10.263	10.218	-323	-3,1	-156	-1,5	0,2	-0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.497	11.764	11.615	-267	-2,3	-332	-2,8	-1,6	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.706	11.971	11.830	-265	-2,2	-438	-3,6	-2,5	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Leistungsempfänger[2]									
Arbeitslosengeld	3.506	3.710	3.724	-204	-5,5	-85	-2,4	-1,2	-1,8
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.725	12.573	12.458	152	1,2	517	4,2	3,2	3,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.778	4.759	4.706	20	0,4	58	1,2	0,7	0,3
Bedarfsgemeinschaften	9.438	9.332	9.286	106	1,1	251	2,7	2,2	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	955	980	568	-25	-2,6	52	5,8	8,6	-4,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.503	1.548	568	x	x	105	4,4	3,5	-4,2
Bestand	2.291	2.115	1.966	176	8,3	356	18,4	15,2	17,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen
März 2015

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.232	6.386	6.287	-154	-2,4	-435	-6,5	-6,8	-9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.426	3.744	3.839	-318	-8,5	-390	-10,2	-6,7	-7,0
55,1% Männer	1.887	2.053	2.081	-166	-8,1	-283	-13,0	-9,6	-10,1
44,9% Frauen	1.539	1.691	1.758	-152	-9,0	-107	-6,5	-3,0	-3,0
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	403	407	374	-4	-1,0	-25	-5,8	-2,6	-14,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	42	44	7	16,7	7	16,7	23,5	-2,2
41,5% 50 Jahre und älter	1.421	1.523	1.579	-102	-6,7	-162	-10,2	-7,6	-5,7
30,3% dar. 55 Jahre und älter	1.039	1.080	1.122	-41	-3,8	-115	-10,0	-9,5	-5,9
13,1% Langzeitarbeitslose	449	468	516	-19	-4,1	-98	-17,9	-14,9	-6,0
7,4% Schwerbehinderte	253	265	283	-12	-4,5	-48	-15,9	-18,0	-11,8
24,1% Ausländer	827	893	939	-66	-7,4	-79	-8,7	-7,4	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.050	1.119	1.383	-69	-6,2	18	1,7	8,9	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	552	630	987	-78	-12,4	-33	-5,6	9,4	-1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	219	135	15	6,8	20	9,3	4,8	-29,7
seit Jahresbeginn	3.552	2.502	1.383	x	x	66	1,9	2,0	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.287	1.166	910	121	10,4	154	13,6	12,7	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	560	484	389	76	15,7	40	7,7	5,4	-6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	231	139	31	13,4	63	31,7	26,9	32,4
seit Jahresbeginn	3.363	2.076	910	x	x	294	9,6	7,2	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,8
dar. Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Ausländer	2,6	2,8	3,0	x	x	x	3,0	3,2	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.648	3.925	3.969	-277	-7,1	-282	-7,2	-4,2	-6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.287	4.520	4.516	-233	-5,2	-361	-7,8	-4,8	-6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.495	4.726	4.730	-231	-4,9	-467	-9,4	-6,9	-8,7
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld[2]	3.506	3.710	3.724	-204	-5,5	-85	-2,4	-1,2	-1,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2015 und März 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen
März 2015

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.568	9.545	9.465	23	0,2	251	2,7	3,0	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.140	5.170	5.095	-30	-0,6	197	4,0	4,0	5,5
53,2% Männer	2.736	2.710	2.650	26	1,0	193	7,6	6,1	7,0
46,8% Frauen	2.404	2.460	2.445	-56	-2,3	4	0,2	1,8	3,8
4,9% 15 bis unter 25 Jahre	253	244	204	9	3,7	60	31,1	12,4	10,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	52	40	3	5,8	10	22,2	36,8	37,9
31,4% 50 Jahre und älter	1.613	1.598	1.613	15	0,9	88	5,8	4,0	8,1
16,1% dar. 55 Jahre und älter	827	835	854	-8	-1,0	28	3,5	5,0	11,2
41,2% Langzeitarbeitslose	2.119	2.115	2.094	4	0,2	77	3,8	2,5	2,3
5,9% Schwerbehinderte	302	306	302	-4	-1,3	32	11,9	15,0	18,9
38,4% Ausländer	1.976	1.980	1.921	-4	-0,2	99	5,3	6,9	7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.186	1.110	1.069	76	6,8	44	3,9	-3,5	0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	220	236	233	-16	-6,8	-19	-7,9	-0,8	-17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	258	226	48	18,6	7	2,3	-20,4	-3,4
seit Jahresbeginn	3.365	2.179	1.069	x	x	5	0,1	-1,8	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.278	1.086	952	192	17,7	27	2,2	-2,2	-4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	210	169	154	41	24,3	-6	-2,8	-8,6	-15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	240	247	81	33,8	-13	-3,9	-10,8	21,7
seit Jahresbeginn	3.316	2.038	952	x	x	-39	-1,2	-3,1	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	0,8	x	x	x	0,8	0,9	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,3	6,2	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.292	6.338	6.249	-46	-0,7	126	2,0	3,2	3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.209	7.244	7.099	-35	-0,5	28	0,4	0,6	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.210	7.245	7.100	-35	-0,5	28	0,4	0,6	0,7
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte[2]	12.725	12.573	12.458	152	1,2	517	4,2	3,2	3,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte[2]	4.778	4.759	4.706	20	0,4	58	1,2	0,7	0,3
Bedarfsgemeinschaften[2]	9.438	9.332	9.286	106	1,1	251	2,7	2,2	2,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2015 bis März 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

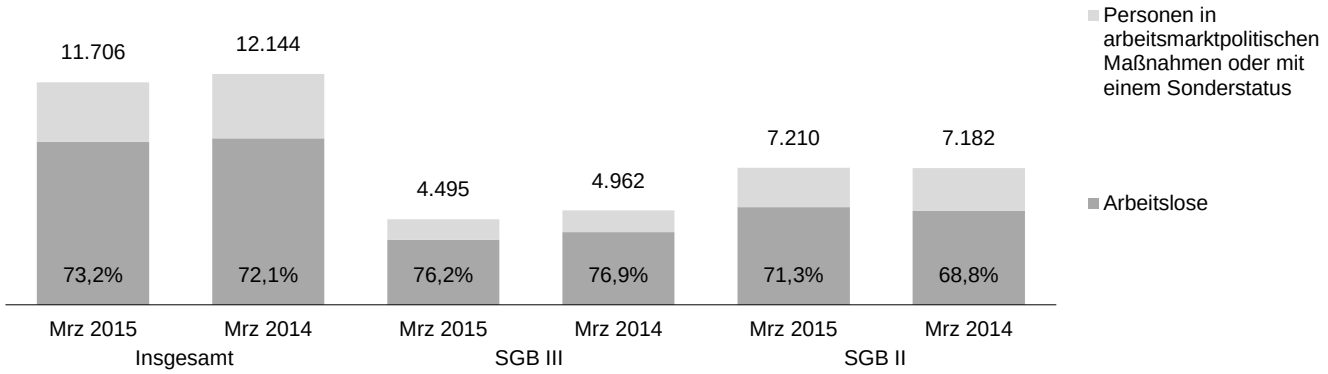
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)]	Mrz 2015	Feb 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.566	8.914	-348	-3,9	-193	-2,2	-0,8	-0,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.374	1.349	25	1,9	37	2,8	7,4	-3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	663	637	26	4,1	-25	-3,6	4,8	-15,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	711	712	-1	-0,1	62	9,6	9,9	10,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.940	10.263	-323	-3,1	-156	-1,5	0,2	-0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.557	1.501	56	3,7	-176	-10,2	-12,3	-12,8
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	678	626	52	8,3	-59	-8,0	-15,3	-13,8
Arbeitsgelegenheiten	107	107	-	-	1	0,9	1,9	5,7
Fremdförderung	342	331	11	3,3	21	6,5	12,6	7,1
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	18	20	-2	-10,0	-25	-58,1	-51,2	-56,4
Beschäftigungszuschuss	25	25	-	-	-2	-7,4	-7,4	-10,7
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	6	-6	-100,0	-100	-100,0	-94,4	-89,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	387	386	1	0,3	-12	-3,0	-2,8	-2,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.497	11.764	-267	-2,3	-332	-2,8	-1,6	-2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	209	207	2	1,0	-106	-33,7	-37,7	-37,7
Gründungszuschuss	91	89	2	2,2	-5	-5,2	-11,9	-11,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
Altersteilzeit	117	117	-	-	-101	-46,3	-48,9	-47,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.706	11.971	-265	-2,2	-438	-3,6	-2,5	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	74,5	x	x	x	72,1	73,1	73,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Mrz 2015	Feb 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.426	3.744	-318	-8,5	-390	-10,2	-6,7	-7,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	222	181	41	22,7	108	94,7	115,5	17,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	222	181	41	22,7	108	94,7	115,5	17,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.648	3.925	-277	-7,1	-282	-7,2	-4,2	-6,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	639	595	44	7,4	-79	-11,0	-8,6	-9,0
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	487	448	39	8,7	-52	-9,6	-12,0	-10,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	24	20	4	20,0	-4	-14,3	-20,0	-24,1
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	*	*	*	-5	-100,0	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	128	126	2	1,6	-18	-12,3	12,5	9,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.287	4.520	-233	-5,2	-361	-7,8	-4,8	-6,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	208	206	2	1,0	-106	-33,8	-37,6	-37,4
Gründungszuschuss	91	89	2	2,2	-5	-5,2	-11,9	-11,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	117	117	-	-	-101	-46,3	-48,9	-47,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.495	4.726	-231	-4,9	-467	-9,4	-6,9	-8,7
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,2	79,2	x	x	x	76,9	79,0	79,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.140	5.170	-30	-0,6	197	4,0	4,0	5,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.152	1.168	-16	-1,4	-71	-5,8	-0,3	-4,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	456	-15	-3,3	-133	-23,2	-13,0	-22,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	711	712	-1	-0,1	62	9,6	9,9	10,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.292	6.338	-46	-0,7	126	2,0	3,2	3,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	917	906	11	1,2	-98	-9,7	-14,5	-15,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	190	178	12	6,7	-8	-4,0	-22,6	-20,4
Arbeitsgelegenheiten	107	107	-	-	1	0,9	1,9	5,7
Fremdförderung	318	311	7	2,3	25	8,5	15,6	10,6
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	18	20	-2	-10,0	-25	-58,1	-51,2	-56,4
Beschäftigungszuschuss	25	25	-	-	-2	-7,4	-7,4	-10,7
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	5	-5	-100,0	-95	-100,0	-95,1	-89,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	259	260	-1	-0,4	6	2,4	-8,8	-6,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.209	7.244	-35	-0,5	28	0,4	0,6	0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.210	7.245	-35	-0,5	28	0,4	0,6	0,7
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	71,4	x	x	x	68,8	69,0	68,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

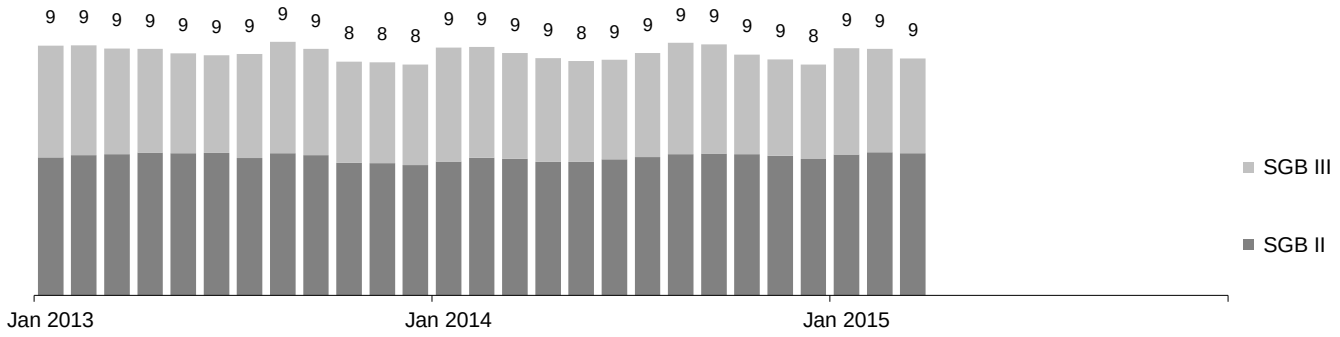
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 348 auf 8.566 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 193 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen.
Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.426, das sind 318 weniger als im Vormonat und 390 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.140 Arbeitslose, das ist ein Minus von 30 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2014 waren es 197 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.566	-348	-3,9	-193	-2,2	3,8	3,9	3,9
Männer	4.623	-140	-2,9	-90	-1,9	3,8	4,0	4,0
Frauen	3.943	-208	-5,0	-103	-2,5	3,7	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	656	5	0,8	35	5,6	2,7	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	104	10	10,6	17	19,5	1,3	1,2	1,1
50 Jahre und älter	3.034	-87	-2,8	-74	-2,4	4,4	4,5	4,7
55 Jahre und älter	1.866	-49	-2,6	-87	-4,5	4,8	4,9	5,3
Deutsche	5.757	-279	-4,6	-213	-3,6	3,0	3,1	3,1
Ausländer	2.803	-70	-2,4	20	0,7	8,9	9,2	9,3
Rechtskreis SGB III	3.426	-318	-8,5	-390	-10,2	1,5	1,7	1,7
Männer	1.887	-166	-8,1	-283	-13,0	1,6	1,7	1,8
Frauen	1.539	-152	-9,0	-107	-6,5	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	403	-4	-1,0	-25	-5,8	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	49	7	16,7	7	16,7	0,6	0,5	0,5
50 Jahre und älter	1.421	-102	-6,7	-162	-10,2	2,0	2,2	2,4
55 Jahre und älter	1.039	-41	-3,8	-115	-10,0	2,7	2,8	3,1
Deutsche	2.598	-252	-8,8	-309	-10,6	1,3	1,5	1,5
Ausländer	827	-66	-7,4	-79	-8,7	2,6	2,8	3,0
Rechtskreis SGB II	5.140	-30	-0,6	197	4,0	2,3	2,3	2,2
Männer	2.736	26	1,0	193	7,6	2,3	2,3	2,1
Frauen	2.404	-56	-2,3	4	0,2	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	253	9	3,7	60	31,1	1,0	1,0	0,8
15 bis unter 20 Jahre	55	3	5,8	10	22,2	0,7	0,7	0,6
50 Jahre und älter	1.613	15	0,9	88	5,8	2,3	2,3	2,3
55 Jahre und älter	827	-8	-1,0	28	3,5	2,1	2,2	2,2
Deutsche	3.159	-27	-0,8	96	3,1	1,6	1,6	1,6
Ausländer	1.976	-4	-0,2	99	5,3	6,3	6,3	6,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

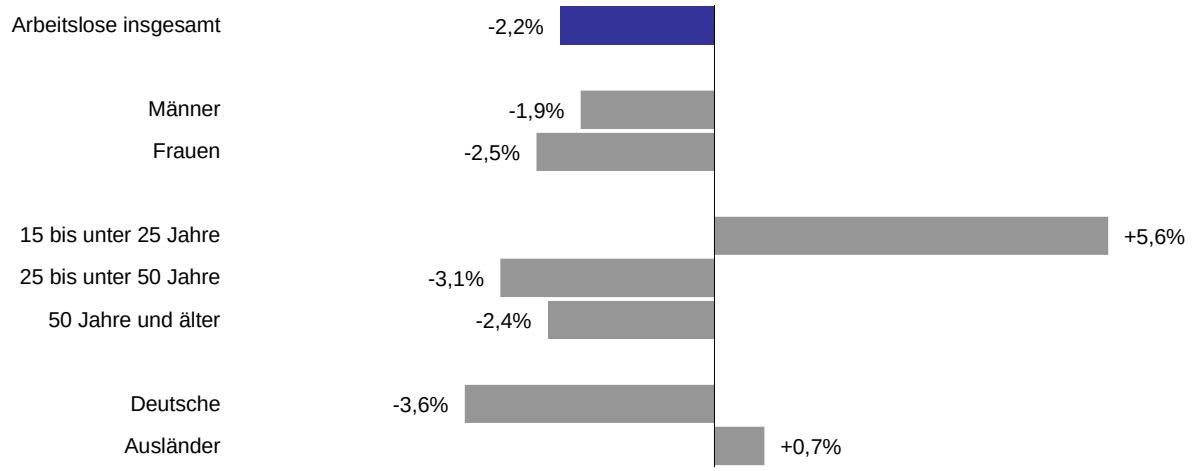
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Waiblingen

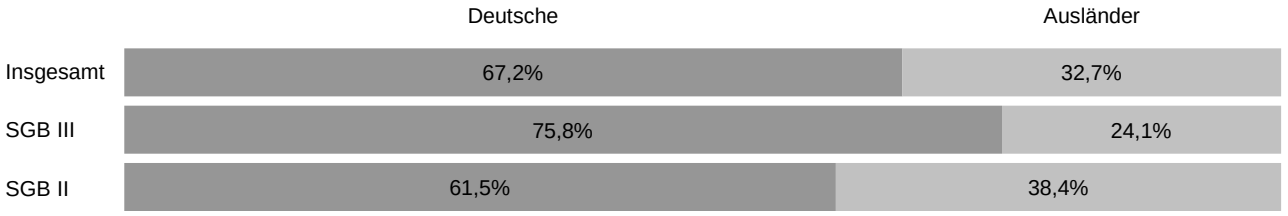
März 2015

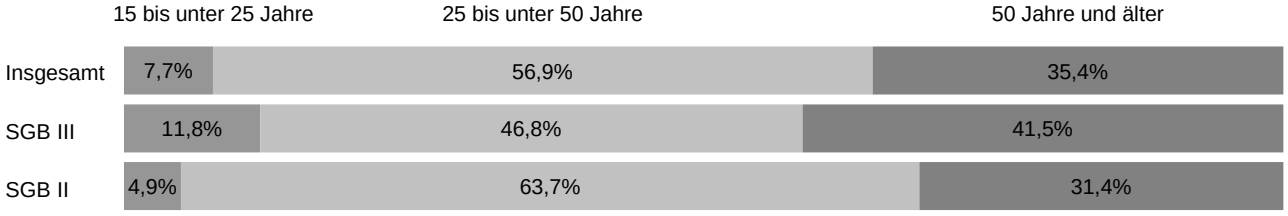
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -4% bei Deutschen bis +6% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





zurück zum Inhalt

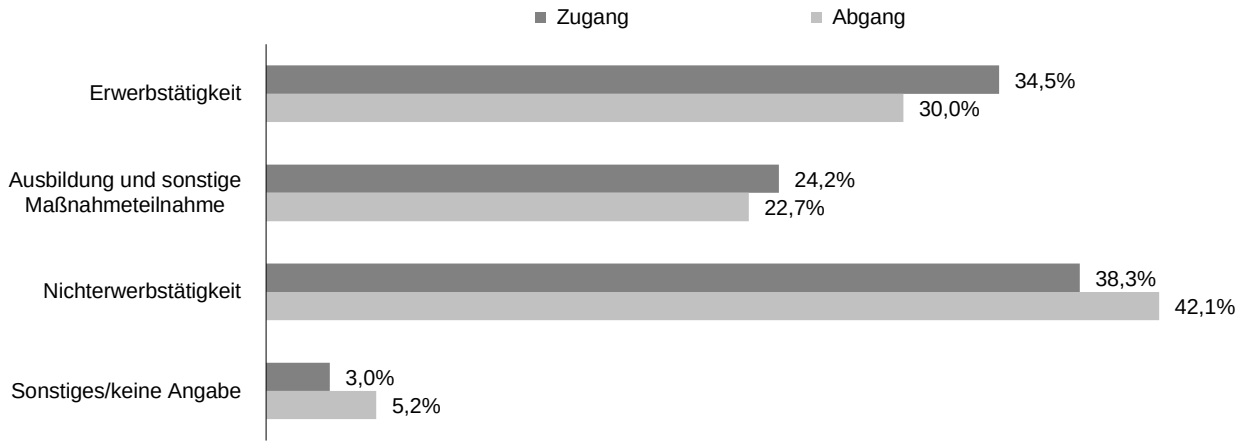
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 62 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.565 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 181 mehr als im März 2014. Seit Jahresbeginn gab es 6.917 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 71 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.679 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 255 Abmeldungen. Im März meldeten sich 772 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 770 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2015	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Veränderung gegenüber Vormonat in %	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat absolut	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.236	7	0,3	62	2,9	6.917	71	1,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	772	-94	-10,9	-52	-6,3	2.858	-64	-2,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	721	-99	-12,1	-52	-6,7	2.724	-36	-1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	3	37,5	3	37,5	25	-6	-19,4
Selbständigkeit	33	-2	-5,7	-6	-15,4	97	-24	-19,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	540	63	13,2	27	5,3	1.378	-94	-6,4
Nichterwerbstätigkeit	857	52	6,5	79	10,2	2.493	215	9,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	601	72	13,6	59	10,9	1.682	141	9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	245	-18	-6,8	20	8,9	768	72	10,3
Sonstiges/keine Angabe	67	-14	-17,3	8	13,6	188	14	8,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.565	313	13,9	181	7,6	6.679	255	4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	770	117	17,9	34	4,6	1.966	-13	-0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	716	108	17,8	21	3,0	1.825	-25	-1,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-1	-10,0	3	50,0	31	4	14,8
Selbständigkeit	43	10	30,3	11	34,4	104	9	9,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	583	112	23,8	50	9,4	1.440	148	11,5
Nichterwerbstätigkeit	1.079	73	7,3	88	8,9	2.902	98	3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	731	67	10,1	97	15,3	1.876	127	7,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	284	13	4,8	-9	-3,1	834	-16	-1,9
Sonstiges/keine Angabe	133	11	9,0	9	7,3	371	22	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

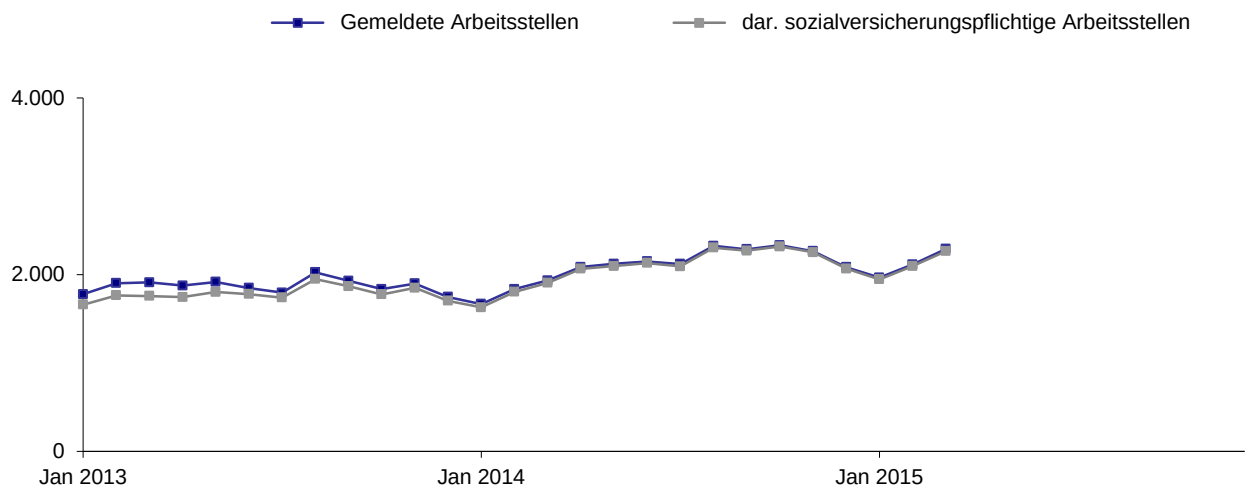
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen waren im März 2.291 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 176. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 356 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 955 neue Arbeitsstellen, das waren 52 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 2.503 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 105 oder 4%. Im März wurden 788 Arbeitsstellen abgemeldet, 23 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.288 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 122 oder 6%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen[2)]



Gemeldete Arbeitsstellen[2)3)]	Mrz 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	955	-25	-2,6	52	5,8	2.503	105	4,4
dar. sofort zu besetzen	654	-98	-13,0	81	14,1	1.783	336	23,2
sozialversicherungspflichtig	939	-37	-3,8	55	6,2	2.478	126	5,4
dar. sofort zu besetzen	639	-110	-14,7	80	14,3	1.760	344	24,3
Bestand	2.291	176	8,3	356	18,4	2.124	311	17,2
dar. sofort zu besetzen	2.099	148	7,6	360	20,7	1.955	323	19,8
sozialversicherungspflichtig	2.266	169	8,1	359	18,8	2.103	322	18,1
dar. sofort zu besetzen	2.075	142	7,3	359	20,9	1.935	324	20,1
Abgang	788	-28	-3,4	-23	-2,8	2.288	122	5,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	779	-32	-3,9	-10	-1,3	2.267	165	7,8

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

zurück zum Inhalt

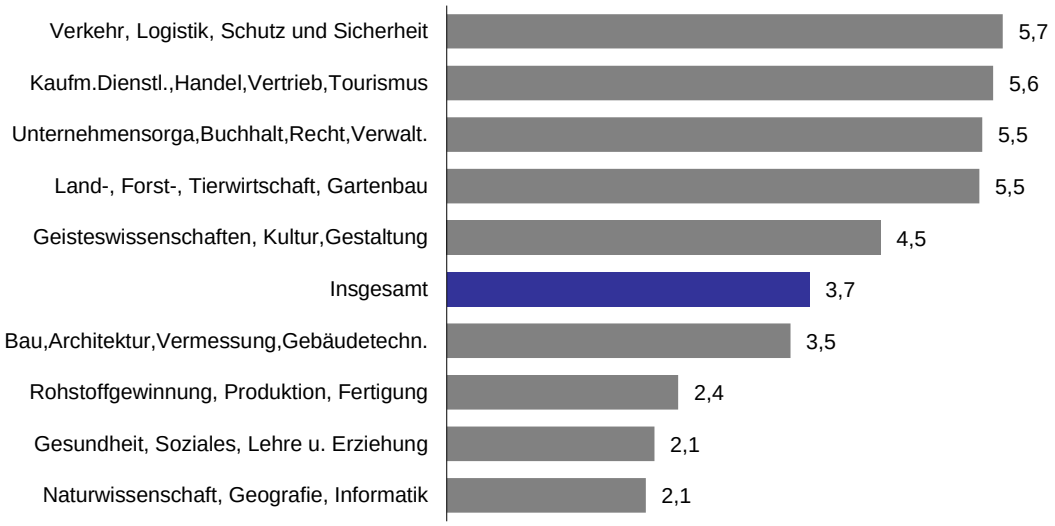
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2015 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert[1)]



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen[1)]	Mrz 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.566	100	-348	-3,9	-193	-2,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	181	2,1	-8	-4,2	-1	-0,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.207	25,8	-78	-3,4	-93	-4,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	485	5,7	-21	-4,2	-60	-11,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	162	1,9	-12	-6,9	14	9,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.102	24,5	-21	-1,0	11	0,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.334	15,6	-42	-3,1	28	2,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.026	12,0	-57	-5,3	-95	-8,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	627	7,3	-69	-9,9	-9	-1,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	152	1,8	1	0,7	5	3,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	290	3,4	-41	-12,4	7	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen[2)]	2.291	100	176	8,3	356	18,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	33	1,4	-1	-2,9	8	32,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	925	40,4	88	10,5	56	6,4
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	137	6,0	11	8,7	-6	-4,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	79	3,4	3	3,9	19	31,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	367	16,0	29	8,6	88	31,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	237	10,3	10	4,4	49	26,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	186	8,1	22	13,4	34	22,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	293	12,8	11	3,9	99	51,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	34	1,5	3	9,7	9	36,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

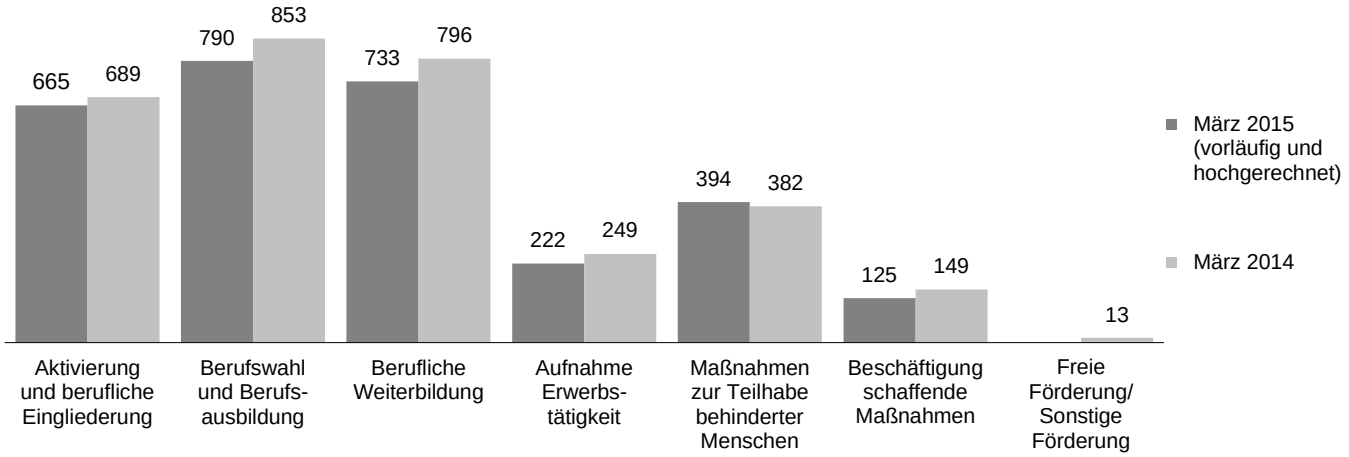
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1)]	Mrz 2015	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Veränderung gegenüber Vormonat in %	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat absolut	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	542	-39	-6,7	-23	-4,1	1.543	-85	-5,2
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-26	-57,8	-21	-52,5	87	-48	-35,6
Berufliche Weiterbildung	173	42	32,1	14	8,8	401	21	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	-11	-30,6	-13	-34,2	90	-29	-24,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	19	6	46,2	9	90,0	38	6	18,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	3	42,9	-5	-33,3	34	-2	-5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	665	26	4,1	-24	-3,5	628	-34	-5,1
Berufswahl und Berufsausbildung	790	4	0,5	-63	-7,4	787	-77	-8,9
Berufliche Weiterbildung	733	52	7,6	-63	-7,9	695	-94	-11,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	222	-7	-3,1	-27	-10,8	230	-24	-9,3
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	394	-4	-1,0	12	3,1	395	6	1,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	125	-2	-1,6	-24	-16,1	127	-20	-13,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-13	-100,0	*	-12	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	328	19	6,1	60	22,4	893	7	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	34	-18	-34,6	-11	-24,4	124	-28	-18,4
Berufliche Weiterbildung	128	8	6,7	-33	-20,5	331	-73	-18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	2	5,6	-10	-20,8	118	-16	-11,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	19	6	46,2	-	-	45	-6	-11,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	3	27,3	3	27,3	36	-	-
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-	x	*	-	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

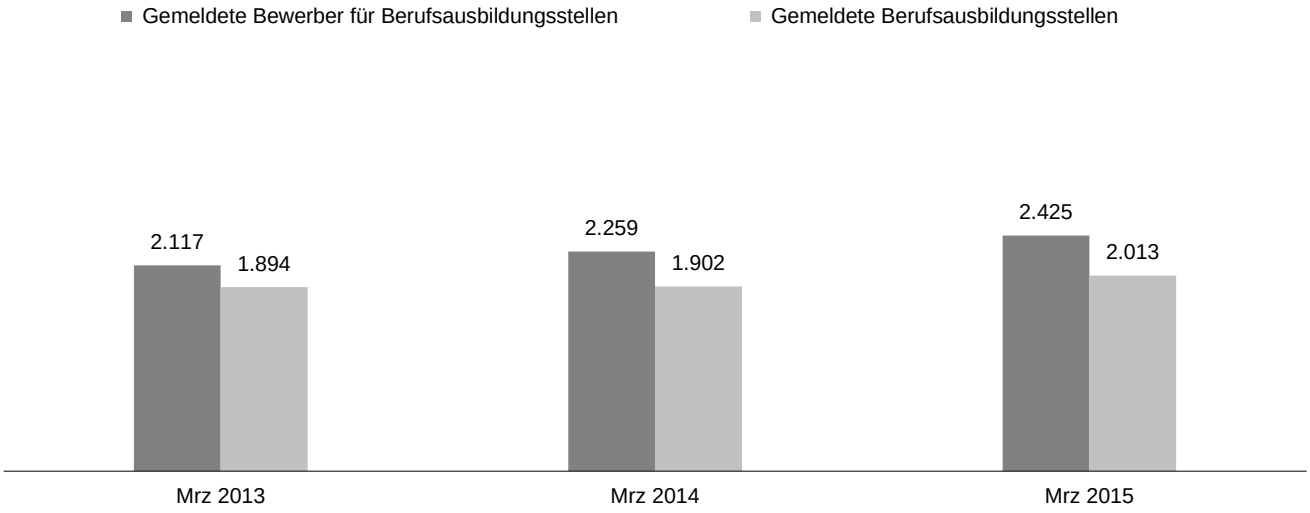
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen 2.425 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 7,3% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.013 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 5,8%. Ende März waren 1.510 Bewerber noch unversorgt und 1.185 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+2,6%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (–3,4%).

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen[2)]



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2014/2015	Veränderung gegenüber Vorjahr		2013/2014	2012/2013
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	2.425	166	7,3	2.259	2.117
versorgte Bewerber	915	128	16,3	787	757
einmündende Bewerber	503	57	12,8	446	408
andere ehemalige Bewerber	229	62	37,1	167	157
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	183	9	5,2	174	192
unversorgte Bewerber	1.510	38	2,6	1.472	1.360
Gemeldete Berufsausbildungsstellen[2)]					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	2.013	111	5,8	1.902	1.894
betriebliche Ausbildungsstellen	1.971	91	4,8	1.880	1.851
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	42	20	90,9	22	43
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	1.185	-42	-3,4	1.227	1.163
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,83	x	x	0,84	0,89
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,78	x	x	0,83	0,86

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

zurück zum Inhalt

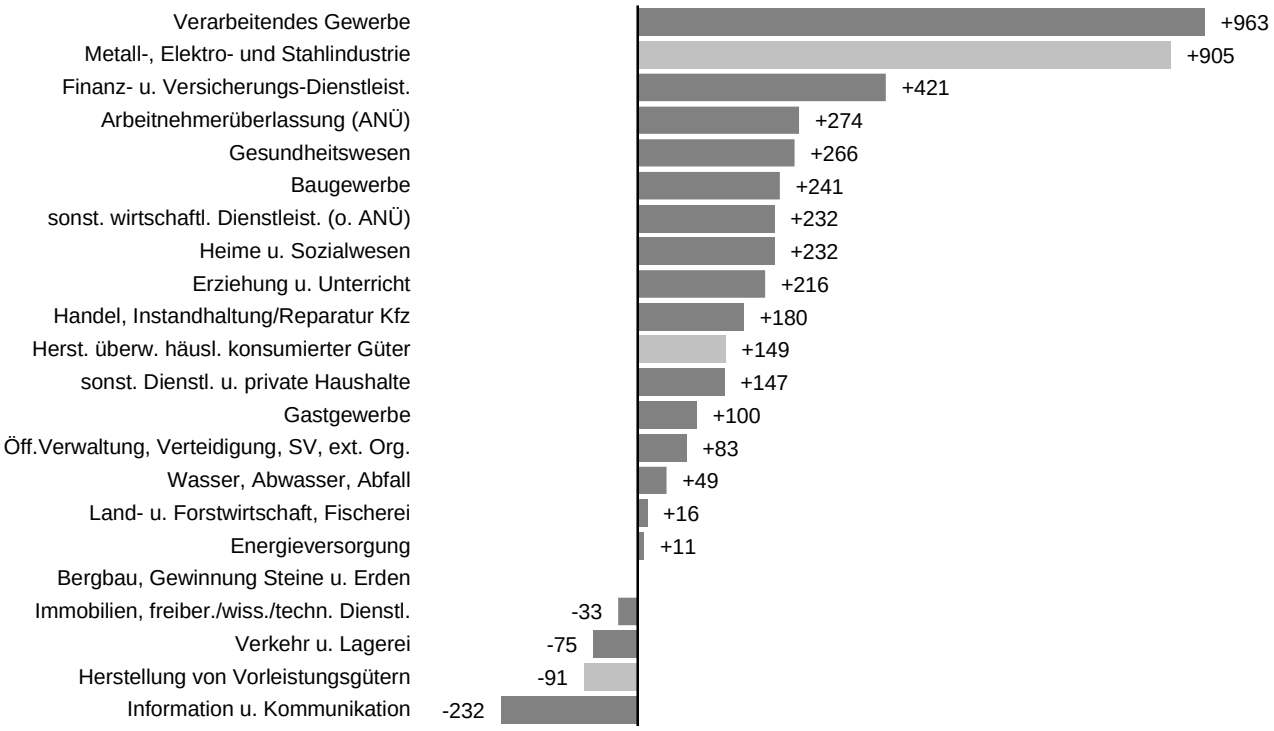
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

Im September 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen auf 138.697. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.092 oder 2,3%, nach +2.856 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+963 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Information und Kommunikation (–232 oder –8,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen[1)]
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2014



1) Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigte Ende					Veränderung Sep 2014 / Sep 2013	
		Sep 2014	Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	Sep 2013	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		138.697	136.818	135.500	134.958	135.605	3.092	2,3
55,0%	Männer	76.322	75.243	74.472	74.308	75.074	1.248	1,7
45,0%	Frauen	62.375	61.575	61.028	60.650	60.531	1.844	3,0
12,2%	15 bis unter 25 Jahre	16.895	15.865	16.144	16.452	16.904	-9	-0,1
56,1%	25 bis unter 50 Jahre	77.771	77.482	76.853	76.559	77.131	640	0,8
30,9%	50 Jahre bis unter 65 Jahre	42.791	42.333	41.412	40.885	40.544	2.247	5,5
75,2%	Vollzeit [1)]	104.234	101.103	100.220	100.185	101.081	x	x
24,4%	Teilzeit [1)]	33.777	33.363	32.903	32.344	32.071	x	x
83,8%	Deutsche	116.160	114.858	114.268	114.424	114.830	1.330	1,2
16,2%	Ausländer	22.421	21.831	21.104	20.409	20.645	1.776	8,6

1) Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

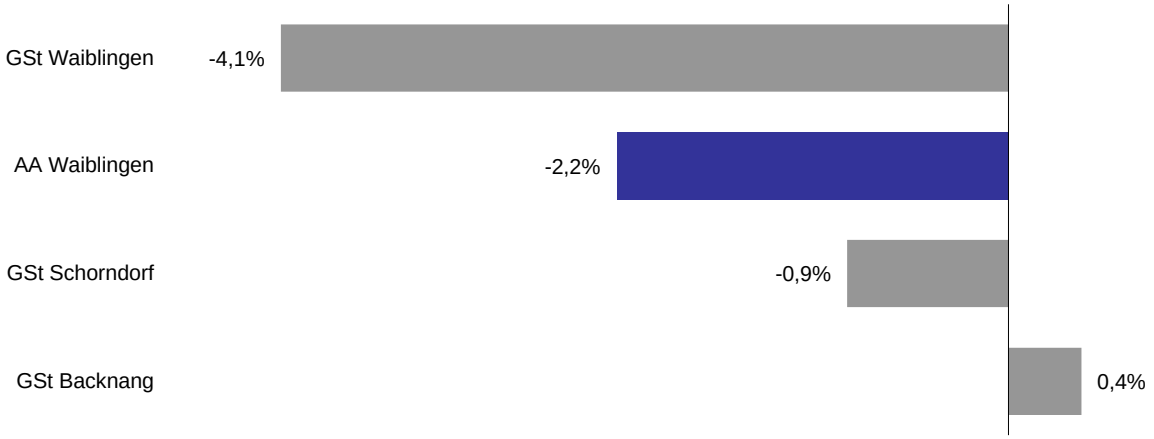
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Waiblingen

März 2015

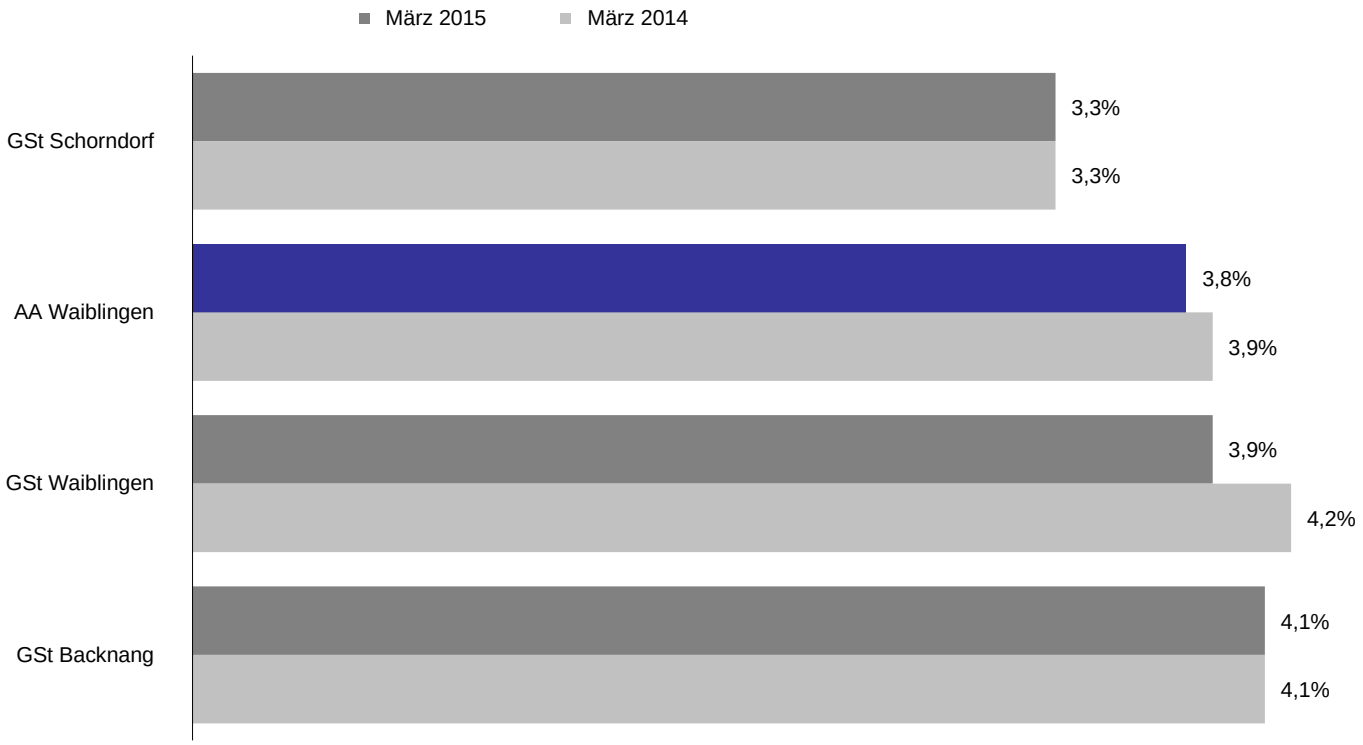
Im Agenturbezirk Waiblingen stellt sich der Arbeitsmarkt im März recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Waiblingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Backnang mit einer Zunahme von 0,4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen. Die Spanne reichte im März von 3,3% in Schorndorf bis 4,1% in Backnang.

Arbeitslosenquoten[1)] im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 181 auf 4.289 Personen verringert. Das waren 183 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 1.112 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.271 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+168). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.435 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.349 Abmeldungen von Arbeitslosen (+256).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 86 Stellen auf 997 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 120 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 472 neue Arbeitsstellen, 88 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.142 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 9.

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.843	7.937	7.826	-94	-1,2	-152	-1,9	-1,1	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.289	4.470	4.542	-181	-4,0	-183	-4,1	-1,2	1,0
53,3% Männer	2.285	2.355	2.379	-70	-3,0	-134	-5,5	-4,1	-1,8
46,7% Frauen	2.004	2.115	2.163	-111	-5,2	-49	-2,4	2,3	4,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	331	327	292	4	1,2	22	7,1	1,6	-11,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	45	43	7	15,6	14	36,8	25,0	30,3
33,7% 50 Jahre und älter	1.447	1.492	1.532	-45	-3,0	-52	-3,5	-2,4	2,3
20,8% dar. 55 Jahre und älter	890	908	946	-18	-2,0	-42	-4,5	-5,1	2,3
30,3% Langzeitarbeitslose	1.300	1.299	1.310	1	0,1	-10	-0,8	-1,2	1,7
5,5% Schwerbehinderte	238	241	247	-3	-1,2	-16	-6,3	-7,3	-1,2
39,0% Ausländer	1.674	1.699	1.734	-25	-1,5	5	0,3	2,0	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.112	1.082	1.241	30	2,8	47	4,4	-0,6	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	391	396	641	-5	-1,3	-15	-3,7	-1,7	0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	254	187	18	7,1	8	3,0	-9,3	-18,7
15 bis unter 25 Jahre	170	165	144	5	3,0	22	14,9	-4,6	-17,2
55 Jahre und älter	147	142	172	5	3,5	21	16,7	1,4	1,2
seit Jahresbeginn	3.435	2.323	1.241	x	x	36	1,1	-0,5	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.271	1.150	928	121	10,5	168	15,2	9,0	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	370	321	287	49	15,3	3	0,8	1,3	-8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	264	177	39	14,8	66	27,8	15,3	12,0
15 bis unter 25 Jahre	151	126	122	25	19,8	1	0,7	-25,4	-14,1
55 Jahre und älter	172	190	143	-18	-9,5	16	10,3	50,8	9,2
seit Jahresbeginn	3.349	2.078	928	x	x	256	8,3	4,4	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,1	4,2	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Männer	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	3,9	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,8	4,9	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,2	x	x	x	5,4	5,5	5,3
Ausländer	9,0	9,1	9,3	x	x	x	9,4	9,4	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	472	405	265	67	16,5	88	22,9	-6,9	-15,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.142	670	265	x	x	9	0,8	-10,5	-15,6
Bestand	997	911	922	86	9,4	120	13,7	5,1	17,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 171 auf 1.606 Personen verringert. Das waren 199 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 503 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 626 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+99). Seit Beginn des Jahres gab es 1.754 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.685 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+216).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.996	3.094	3.026	-98	-3,2	-210	-6,6	-5,6	-8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.606	1.777	1.868	-171	-9,6	-199	-11,0	-7,1	-5,3
53,1% Männer	853	931	981	-78	-8,4	-176	-17,1	-14,7	-12,8
46,9% Frauen	753	846	887	-93	-11,0	-23	-3,0	3,0	4,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	171	167	153	4	2,4	-27	-13,6	-12,1	-29,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	17	3	20,0	3	20,0	7,1	-5,6
40,3% 50 Jahre und älter	648	697	724	-49	-7,0	-66	-9,2	-6,6	-1,5
30,0% dar. 55 Jahre und älter	482	497	519	-15	-3,0	-41	-7,8	-8,8	-1,0
12,8% Langzeitarbeitslose	205	216	237	-11	-5,1	-52	-20,2	-14,3	-1,7
5,7% Schwerbehinderte	92	98	107	-6	-6,1	-27	-22,7	-26,3	-16,4
28,8% Ausländer	463	498	557	-35	-7,0	-29	-5,9	-5,0	3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	503	539	712	-36	-6,7	26	5,5	6,3	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	286	516	-15	-5,2	-3	-1,1	2,9	1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	109	73	2	1,8	15	15,6	6,9	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	102	95	93	7	7,4	9	9,7	6,7	-15,5
55 Jahre und älter	86	82	107	4	4,9	14	19,4	-2,4	-14,4
seit Jahresbeginn	1.754	1.251	712	x	x	61	3,6	2,9	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	626	595	464	31	5,2	99	18,8	18,5	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	261	237	207	24	10,1	2	0,8	5,8	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	139	63	2	1,4	52	58,4	54,4	43,2
15 bis unter 25 Jahre	90	76	73	14	18,4	9	11,1	-24,8	-6,4
55 Jahre und älter	100	105	78	-5	-4,8	10	11,1	61,5	1,3
seit Jahresbeginn	1.685	1.059	464	x	x	216	14,7	12,4	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Männer	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,7	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,9	x	x	x	3,0	3,2	3,0
Ausländer	2,5	2,7	3,0	x	x	x	2,8	2,9	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 10 auf 2.683 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 609 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 645 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 69 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.681 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.664 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.847	4.843	4.800	4	0,1	58	1,2	2,0	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.683	2.693	2.674	-10	-0,4	16	0,6	3,1	6,0
53,4% Männer	1.432	1.424	1.398	8	0,6	42	3,0	4,3	7,8
46,6% Frauen	1.251	1.269	1.276	-18	-1,4	-26	-2,0	1,8	4,1
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	160	160	139	-	-	49	44,1	21,2	24,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	30	26	4	13,3	11	47,8	36,4	73,3
29,8% 50 Jahre und älter	799	795	808	4	0,5	14	1,8	1,5	5,9
15,2% dar. 55 Jahre und älter	408	411	427	-3	-0,7	-1	-0,2	-0,2	6,5
40,8% Langzeitarbeitslose	1.095	1.083	1.073	12	1,1	42	4,0	1,9	2,5
5,4% Schwerbehinderte	146	143	140	3	2,1	11	8,1	12,6	14,8
45,1% Ausländer	1.211	1.201	1.177	10	0,8	34	2,9	5,2	8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	609	543	529	66	12,2	21	3,6	-6,7	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	110	125	10	9,1	-12	-9,1	-12,0	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	145	114	16	11,0	-7	-4,2	-18,5	-24,0
15 bis unter 25 Jahre	68	70	51	-2	-2,9	13	23,6	-16,7	-20,3
55 Jahre und älter	61	60	65	1	1,7	7	13,0	7,1	44,4
seit Jahresbeginn	1.681	1.072	529	x	x	-25	-1,5	-4,1	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	555	464	90	16,2	69	12,0	0,4	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	109	84	80	25	29,8	1	0,9	-9,7	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	125	114	37	29,6	14	9,5	-10,1	-
15 bis unter 25 Jahre	61	50	49	11	22,0	-8	-11,6	-26,5	-23,4
55 Jahre und älter	72	85	65	-13	-15,3	6	9,1	39,3	20,4
seit Jahresbeginn	1.664	1.019	464	x	x	40	2,5	-2,8	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Frauen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,2	x	x	x	1,0	1,2	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	6,5	6,4	6,3	x	x	x	6,6	6,4	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 90 auf 2.199 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+9). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 557 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1) und gleichzeitig beendeten 651 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.730 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+6); dem gegenüber stehen 1.649 Abmeldungen von Arbeitslosen (+9).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 13 Stellen auf 439 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 144 neue Arbeitsstellen, 48 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 430 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 34.

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.090	4.098	4.014	-8	-0,2	5	0,1	-0,4	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.199	2.289	2.236	-90	-3,9	9	0,4	1,2	-1,3
54,8% Männer	1.204	1.235	1.210	-31	-2,5	1	0,1	1,0	-1,3
45,2% Frauen	995	1.054	1.026	-59	-5,6	8	0,8	1,5	-1,3
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	149	159	139	-10	-6,3	12	8,8	8,2	-13,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	22	24	1	4,5	1	4,5	22,2	-4,0
36,8% 50 Jahre und älter	809	828	833	-19	-2,3	-	-	-0,7	1,5
22,2% dar. 55 Jahre und älter	489	508	513	-19	-3,7	7	1,5	3,3	6,2
31,4% Langzeitarbeitslose	690	698	698	-8	-1,1	27	4,1	5,9	4,2
7,0% Schwerbehinderte	154	159	164	-5	-3,1	3	2,0	1,9	10,8
28,2% Ausländer	620	640	619	-20	-3,1	35	6,0	6,8	1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	557	570	603	-13	-2,3	1	0,2	3,8	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	246	292	-65	-26,4	-31	-14,6	12,8	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	112	101	42	37,5	14	10,0	-7,4	-
15 bis unter 25 Jahre	101	93	74	8	8,6	10	11,0	27,4	-22,9
55 Jahre und älter	68	65	83	3	4,6	8	13,3	-20,7	1,2
seit Jahresbeginn	1.730	1.173	603	x	x	6	0,3	0,4	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	523	475	128	24,5	24	3,8	-5,4	3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	198	149	124	49	32,9	18	10,0	-0,7	-3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	111	129	44	39,6	-12	-7,2	-12,6	59,3
15 bis unter 25 Jahre	112	68	63	44	64,7	12	12,0	-17,1	-14,9
55 Jahre und älter	90	74	74	16	21,6	13	16,9	-5,1	-8,6
seit Jahresbeginn	1.649	998	475	x	x	9	0,5	-1,5	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Männer	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	4,0	4,2	4,1	x	x	x	4,0	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,6	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,0	0,8	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,1	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,3
Ausländer	10,1	10,4	10,1	x	x	x	10,1	10,3	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	144	157	129	-13	-8,3	-48	-25,0	-15,1	48,3
Zugang seit Jahresbeginn	430	286	129	x	x	-34	-7,3	5,1	48,3
Bestand	439	452	418	-13	-2,9	23	5,5	16,2	19,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 90 auf 867 Personen verringert. Das waren 118 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 347 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 856 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 820 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+39).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.535	1.586	1.533	-51	-3,2	-122	-7,4	-7,6	-12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	867	957	950	-90	-9,4	-118	-12,0	-8,2	-10,5
58,0% Männer	503	548	544	-45	-8,2	-68	-11,9	-7,1	-7,3
42,0% Frauen	364	409	406	-45	-11,0	-50	-12,1	-9,7	-14,5
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	106	107	97	-1	-0,9	2	1,9	-4,5	-20,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	15	2	15,4	-	-	18,2	-11,8
41,9% 50 Jahre und älter	363	390	401	-27	-6,9	-45	-11,0	-10,6	-9,3
30,1% dar. 55 Jahre und älter	261	274	278	-13	-4,7	-17	-6,1	-7,1	-7,6
14,6% Langzeitarbeitslose	127	135	146	-8	-5,9	-20	-13,6	-12,3	-7,6
9,1% Schwerbehinderte	79	77	82	2	2,6	-2	-2,5	-7,2	1,2
22,0% Ausländer	191	210	214	-19	-9,0	-11	-5,4	-4,1	-4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	264	321	7	2,7	-12	-4,2	2,7	-8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	177	232	-45	-25,4	-23	-14,8	14,2	-1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	45	31	30	66,7	10	15,4	15,4	-48,3
15 bis unter 25 Jahre	62	53	43	9	17,0	10	19,2	43,2	-32,8
55 Jahre und älter	38	34	49	4	11,8	4	11,8	-15,0	-15,5
seit Jahresbeginn	856	585	321	x	x	-36	-4,0	-3,9	-8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	347	253	220	94	37,2	34	10,9	2,0	-
dar. in Erwerbstätigkeit	154	109	83	45	41,3	20	14,9	2,8	-9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	46	43	27	58,7	12	19,7	27,8	13,2
15 bis unter 25 Jahre	62	40	30	22	55,0	7	12,7	-14,9	-25,0
55 Jahre und älter	52	39	43	13	33,3	7	15,6	-13,3	7,5
seit Jahresbeginn	820	473	220	x	x	39	5,0	1,1	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,8	2,0	2,0
Männer	1,7	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,7	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer	3,1	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

März 2015

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im März unverändert auf 1.332 Personen. Das waren 127 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 286 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 304 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 874 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 829 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–30).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.555	2.512	2.481	43	1,7	127	5,2	4,7	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.332	1.332	1.286	-	-	127	10,5	9,4	6,8
52,6% Männer	701	687	666	14	2,0	69	10,9	8,5	4,2
47,4% Frauen	631	645	620	-14	-2,2	58	10,1	10,3	9,7
3,2% 15 bis unter 25 Jahre	43	52	42	-9	-17,3	10	30,3	48,6	10,5
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	9	-1	-11,1	1	14,3	28,6	12,5
33,5% 50 Jahre und älter	446	438	432	8	1,8	45	11,2	10,1	14,0
17,1% dar. 55 Jahre und älter	228	234	235	-6	-2,6	24	11,8	18,8	29,1
42,3% Langzeitarbeitslose	563	563	552	-	-	47	9,1	11,5	7,8
5,6% Schwerbehinderte	75	82	82	-7	-8,5	5	7,1	12,3	22,4
32,2% Ausländer	429	430	405	-1	-0,2	46	12,0	13,2	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	306	282	-20	-6,5	13	4,8	4,8	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	69	60	-20	-29,0	-8	-14,0	9,5	-28,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	67	70	12	17,9	4	5,3	-18,3	70,7
15 bis unter 25 Jahre	39	40	31	-1	-2,5	-	-	11,1	-3,1
55 Jahre und älter	30	31	34	-1	-3,2	4	15,4	-26,2	41,7
seit Jahresbeginn	874	588	282	x	x	42	5,0	5,2	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	304	270	255	34	12,6	-10	-3,2	-11,5	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	44	40	41	4	10,0	-2	-4,3	-9,1	13,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	65	86	17	26,2	-24	-22,6	-28,6	100,0
15 bis unter 25 Jahre	50	28	33	22	78,6	5	11,1	-20,0	-2,9
55 Jahre und älter	38	35	31	3	8,6	6	18,8	6,1	-24,4
seit Jahresbeginn	829	525	255	x	x	-30	-3,5	-3,7	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,8	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,0
Ausländer	7,0	7,0	6,6	x	x	x	6,6	6,6	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 77 auf 2.078 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 567 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 643 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.752 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.681 Abmeldungen von Arbeitslosen (–10).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 103 Stellen auf 855 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 213 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 339 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 931 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 130.

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.867	3.896	3.912	-29	-0,7	-37	-0,9	-2,2	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.078	2.155	2.156	-77	-3,6	-19	-0,9	-2,0	-1,9
54,6% Männer	1.134	1.173	1.142	-39	-3,3	43	3,9	2,4	-0,2
45,4% Frauen	944	982	1.014	-38	-3,9	-62	-6,2	-6,8	-3,8
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	176	165	147	11	6,7	1	0,6	-0,6	8,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	27	17	2	7,4	2	7,4	50,0	6,3
37,4% 50 Jahre und älter	778	801	827	-23	-2,9	-22	-2,8	-2,6	-2,4
23,4% dar. 55 Jahre und älter	487	499	517	-12	-2,4	-52	-9,6	-7,4	-6,3
27,8% Langzeitarbeitslose	578	586	602	-8	-1,4	-38	-6,2	-8,3	-5,5
7,8% Schwerbehinderte	163	171	174	-8	-4,7	-3	-1,8	-1,2	-1,7
24,5% Ausländer	509	534	507	-25	-4,7	-20	-3,8	-3,3	-5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	577	608	-10	-1,7	14	2,5	6,9	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	224	287	-24	-10,7	-6	-2,9	16,1	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	111	73	3	2,7	5	4,6	-15,9	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	103	86	85	17	19,8	5	5,1	-20,4	-1,2
55 Jahre und älter	68	82	93	-14	-17,1	-8	-10,5	28,1	-15,5
seit Jahresbeginn	1.752	1.185	608	x	x	29	1,7	1,3	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	643	579	459	64	11,1	-11	-1,7	7,8	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	202	183	132	19	10,4	13	6,9	3,4	-15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	96	80	29	30,2	-4	-3,1	1,1	15,9
15 bis unter 25 Jahre	90	67	52	23	34,3	4	4,7	-13,0	-17,5
55 Jahre und älter	86	105	68	-19	-18,1	6	7,5	26,5	-27,7
seit Jahresbeginn	1.681	1.038	459	x	x	-10	-0,6	0,1	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Frauen	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,4	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	0,7	x	x	x	1,1	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,6	x	x	x	5,0	5,0	5,1
Ausländer	7,7	8,1	7,7	x	x	x	8,3	8,7	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,9	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	339	418	174	-79	-18,9	12	3,7	48,2	-9,4
Zugang seit Jahresbeginn	931	592	174	x	x	130	16,2	24,9	-9,4
Bestand	855	752	626	103	13,7	213	33,2	29,7	18,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 57 auf 953 Personen verringert. Das waren 73 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 276 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Beginn des Jahres gab es 942 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 41 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 858 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+39).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.701	1.706	1.728	-5	-0,3	-103	-5,7	-8,3	-7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	1.010	1.021	-57	-5,6	-73	-7,1	-4,5	-6,7
55,7% Männer	531	574	556	-43	-7,5	-39	-6,8	-2,5	-7,9
44,3% Frauen	422	436	465	-14	-3,2	-34	-7,5	-7,0	-5,1
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	126	133	124	-7	-5,3	-	-	14,7	22,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	12	2	14,3	4	33,3	55,6	20,0
43,0% 50 Jahre und älter	410	436	454	-26	-6,0	-51	-11,1	-6,6	-8,7
31,1% dar. 55 Jahre und älter	296	309	325	-13	-4,2	-57	-16,1	-12,5	-11,4
12,3% Langzeitarbeitslose	117	117	133	-	-	-26	-18,2	-18,8	-11,3
8,6% Schwerbehinderte	82	90	94	-8	-8,9	-19	-18,8	-15,9	-16,1
18,2% Ausländer	173	185	168	-12	-6,5	-39	-18,4	-16,3	-24,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	316	350	-40	-12,7	4	1,5	19,7	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	167	239	-18	-10,8	-7	-4,5	16,8	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	65	31	-17	-26,2	-5	-9,4	-4,4	-40,4
15 bis unter 25 Jahre	57	56	60	1	1,8	-2	-3,4	-1,8	5,3
55 Jahre und älter	44	56	57	-12	-21,4	-1	-2,2	69,7	-28,8
seit Jahresbeginn	942	666	350	x	x	41	4,6	5,9	-4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	318	226	-4	-1,3	21	7,2	11,6	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	145	138	99	7	5,1	18	14,2	7,0	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	46	33	2	4,3	-1	-2,0	-17,9	43,5
15 bis unter 25 Jahre	59	47	28	12	25,5	15	34,1	11,9	-24,3
55 Jahre und älter	59	69	39	-10	-14,5	13	28,3	46,8	-23,5
seit Jahresbeginn	858	544	226	x	x	39	4,8	3,4	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	2,6	2,8	2,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 20 auf 1.125 Personen verringert. Das waren 54 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 291 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 329 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 810 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 12 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 823 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–49).

Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2014		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.166	2.190	2.184	-24	-1,1	66	3,1	3,2	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.125	1.145	1.135	-20	-1,7	54	5,0	0,4	2,8
53,6% Männer	603	599	586	4	0,7	82	15,7	7,7	8,5
46,4% Frauen	522	546	549	-24	-4,4	-28	-5,1	-6,7	-2,7
4,4% 15 bis unter 25 Jahre	50	32	23	18	56,3	1	2,0	-36,0	-32,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	13	5	-	-	-2	-13,3	44,4	-16,7
32,7% 50 Jahre und älter	368	365	373	3	0,8	29	8,6	2,8	6,6
17,0% dar. 55 Jahre und älter	191	190	192	1	0,5	5	2,7	2,2	3,8
41,0% Langzeitarbeitslose	461	469	469	-8	-1,7	-12	-2,5	-5,3	-3,7
7,2% Schwerbehinderte	81	81	80	-	-	16	24,6	22,7	23,1
29,9% Ausländer	336	349	339	-13	-3,7	19	6,0	5,4	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	291	261	258	30	11,5	10	3,6	-5,4	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	57	48	-6	-10,5	1	2,0	14,0	-30,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	46	42	20	43,5	10	17,9	-28,1	-2,3
15 bis unter 25 Jahre	46	30	25	16	53,3	7	17,9	-41,2	-13,8
55 Jahre und älter	24	26	36	-2	-7,7	-7	-22,6	-16,1	20,0
seit Jahresbeginn	810	519	258	x	x	-12	-1,5	-4,1	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	261	233	68	26,1	-32	-8,9	3,6	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	57	45	33	12	26,7	-5	-8,1	-6,3	-28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	50	47	27	54,0	-3	-3,8	28,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	31	20	24	11	55,0	-11	-26,2	-42,9	-7,7
55 Jahre und älter	27	36	29	-9	-25,0	-7	-20,6	-	-32,6
seit Jahresbeginn	823	494	233	x	x	-49	-5,6	-3,3	-10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,5	0,3	x	x	x	0,7	0,7	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,2	x	x	x	0,6	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	5,1	5,3	5,2	x	x	x	5,0	5,2	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

http://statistik.arbeitsagentur.de

Statistische Daten finden Sie unter:

Statistik nach Themen

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt im Überblick
Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen
Ausbildungsstellenmarkt
Beschäftigung
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Leistungen SGB III
Statistik nach Berufen
Statistik nach Wirtschaftszweigen
Zeitreihen
Eingliederungsbilanzen
Amtliche Nachrichten der BA
Kreisdaten

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

Archiv bis 2004

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

Glossare

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt
Ausbildungsstellenmarkt
Beschäftigung
Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Leistungen SGB III

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

Grundlagen der Statistik

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

Methodische Hinweise

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit
Statistik Datenzentrum

Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-908053
E-Mail:	statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de
Post:	Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im März 2015

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit - Insgesamt

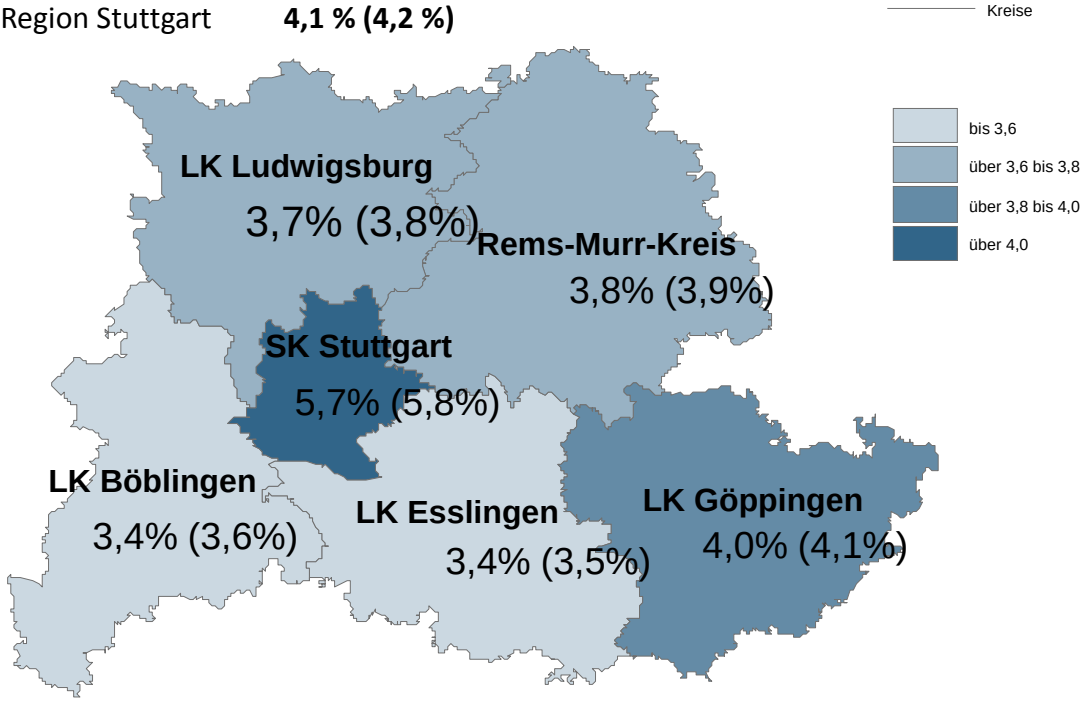
Agentur	Insgesamt	Veränderungen zum			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %
Göppingen	14.935	-408	-2,7	-322	-2,1
Ludwigsburg	10.705	-32	-0,3	-309	-2,8
Waiblingen	8.566	-348	-3,9	-193	-2,2
Stuttgart	24.715	-317	-1,3	-468	-1,9
Region Stuttgart	**58.921**	**-1.105**	**-1,8**	**-1.292**	**-2,1**

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Agentur	SGB III			SGB II		
	März 2015	Veränderungen zum Vorjahresmonat		März 2015	Veränderungen zum Vorjahresmonat	
		absolut	in %		absolut	in %
Göppingen	6.221	-351	-5,3	8.714	29	0,3
Ludwigsburg	5.014	-124	-2,4	5.691	-185	-3,1
Waiblingen	3.426	-390	-10,2	5.140	197	4,0
Stuttgart	8.555	-312	-3,5	16.160	-156	-1,0
Region Stuttgart	**23.216**	**-1.177**	**-4,8**	**35.705**	**-115**	**-0,3**

Arbeitslosenquoten

(in % aller zivilen Erwerbspersonen; Werte in Klammer = Vorjahreswerte)

Baden-Württemberg **4,0 % (4,1 %)**

Region Stuttgart **4,1 % (4,2 %)**